

m-broker GmbH bleibt auf Wachstumskurs:

Online ausgesprochen günstig — Mietwagen für Sparentschlossene

Fürth – 18.02.2006. Wer beim Thema Urlaubs-Mietwagen auch aufs Geld achten möchte, ist beim Online-Anbieter m-broker.de genau richtig. Geschäftsführer Philipp G. Schwarz: „In nur drei Schritten kann man bei uns einen Mietwagen leihen, der bis zu 30% günstiger ist als bei anderen Anbietern. Und das in über 80 Ländern.“

Die m-broker GmbH wurde 2004 von Philipp G. Schwarz und Jürgen Kohlert gegründet. Beide kamen von einem führenden Autovermieter — und hatten das ehrgeizige Ziel, binnen kürzester Zeit den bisherigen Mietwagen-Markt durcheinander zu wirbeln.

Motto: Mietwagen weltweit einfach günstig.

Schwarz selbstbewusst: „Wir wollten von Anfang an die besten Angebote machen, und das gelingt uns. Da wir spezielle Konditionen aushandeln, nur online arbeiten und somit kein teures Backoffice benötigen, können wir entsprechend niedrige Mietwagenpreise anbieten. Wer noch nie richtig günstige Mietpreise gesehen hat, der war noch nicht auf unserer Homepage www.m-broker.de.“

m-broker.de arbeitet in 80 Ländern mit den großen internationalen und auf den lokalen Markt spezialisierten Autovermietern zusammen. Bedient werden damit über 5.000 Mietstationen weltweit.

Die nachgefragtesten Reiseländer für Mietwagen sind Spanien, Italien, Portugal und Deutschland. Das Unternehmen hat sich nachweislich unter den sechs bedeutendsten deutschen Vermittlern von Ferienautos etabliert.

Hohe Zufriedenheit und Qualität

Der Grund für den raschen Erfolg und die Zufriedenheit der Kunden: Die günstigen All-Inclusive-Preise, die einfache und sichere Drei-Schritte-Buchung im Internet (bei anderen Anbietern sind es bis zu 10) sowie die übersichtliche Website.

Hintergrund: eine ausgeklügelte Software

Der Clou: Eine ausgeklügelte Software sortiert die vorgehaltenen Fahrzeuge. Der Kunde erhält in dem von ihm gewünschten Zeitraum und an dem von ihm genannten Ort immer das günstigste Angebot je Fahrzeugkategorie. Dieses schließt gleich alles mit ein: Haftpflicht-, Diebstahl- und Vollkaskoversicherung (ohne Selbstbeteiligung im Schadensfall), unbegrenzte Freikilometer, örtliche Steuern und Gebühren). Es existieren also keine verdeckten Gebühren. Im Vergleich zu anderen Anbietern kann der Interessent somit bis zu 30% sparen — „ein unschlagbares Argument für all jene, die ihr Urlaubsgeld anderweitig ausgeben wollen“, so Philipp G. Schwarz.

Natürlich werden alle Kunden — auch die, die es noch werden wollen — u.a. mit einem Newsletter über das Neueste aus dem Reise- und Mietwagenmarkt informiert. Meist lässt sich mit Sonderangeboten in den Newslettern noch einmal kräftig sparen.

Pressemitteilung

Schwarz weiter: „Doch da meist immer nur vom Geld die Rede ist, möchte ich betonen, dass m-broker.de auch Qualität liefert. Wer bei uns einen Mietwagen bucht, erhält sofort einen Voucher für die Abholung. Und er bekommt den Wagen auch und muss sich nicht auf böse Überraschungen gefasst machen. Alle unsere Anbieter kennen wir persönlich. Es gibt regelmäßige Qualitätstreffen, auf denen wir uns von der Qualität unserer Partner überzeugen.“

Engagement auch in anderer Richtung

Die Reisenden wissen dies natürlich zu schätzen. Und nicht nur die.

So hat m-broker am 1. Februar 2006 zusammen mit der weltweiten Studenteninitiative START das Pilotprojekt „Real Entrepreneurship“ initiiert. Bei der deutschland-weiten ersten Kooperation dieser Art sind Studenten der Uni Erlangen echte Franchisenehmer der Internetfirma geworden.

m-broker.de coacht die Studenten und stellt ihnen bis zu 25.000 Euro Startkapital zur Verfügung sowie Arbeitsplätze. Buchhaltungs-tätigkeiten und Hosting. Die Jungunternehmer bearbeiten neue Märkte für die online-Vermittlung von Ferienautos. Die Studenten verdienen mit jeder erfolgten Buchung über ihre Seite bares Geld.

Auch in anderer Hinsicht hat sich m-broker.de engagiert: Moderne Fußballroboter treten im Rahmen internationaler Wettbewerbe sportlich gegeneinander an. m-broker.de unterstützt das technikbegeisterte Team des Siefert-Kraemer-Gymnasiums Krumbach. Dieses kämpft seit zwei Jahren gemeinsam mit einem portugiesischen Team bei spannenden Robotik-Wettbewerben, deren bekanntester sicherlich der „RoboCup“ ist. Mit Erfolg, wie ein zweiter Platz in Vöhringen im Jahr 2005 zeigt.

Seit dem 1. Oktober 2006 darf sich m-broker.de darüber hinaus als erster „CO²-neutraler Mietwagenvermittler“ bezeichnen. Laut dem Geschäftsführer Philipp G. Schwarz geht der virtuelle Autovermieter ohnehin effizient mit allen Ressourcen um. Somit lag für m-broker.de die Konsequenz nahe, sich auch nachhaltig für die Umwelt zu engagieren.

In die Zukunft gedacht

Ein klares Aufwärts also, in verschiedenen Richtungen. Und wo es hingehen soll? Philipp G. Schwarz: „Wir wollen nicht nur weiterhin Engagement in solchen Projekten zeigen. Ich denke auch daran, dass m-broker.de weiterhin auf ein dreistelliges Wachstum ausgelegt ist.“

Wie der Erfolg ihres Unternehmens rückschließen lässt, werden die beiden Geschäftsführer diese eigenen Ansprüche sicherlich erfüllen. Unter www.m-broker.de kann man darüber mehr erfahren.

m-broker.de

Die m-broker mobility worldwide GmbH, Fürth, wurde 2004 als erster unabhängiger Vermittler von Mietwagen gegründet. Hierbei werden ausschließlich Mietwagen – zu besonders günstigen Preisen – online an Endkunden vertrieben.

Über www.m-broker.de und diverse Partner-Websites vermittelt das Unternehmen Mietwagen von über 50, international renommierten und lokalen Autovermietern in



Pressemitteilung

über 85 Ländern bei rund 5.000 Destinationen. Gebucht wird nach dem BestPricePrinzip in drei einfachen Schritten via Internet.

m-broker mobility worldwide GmbH

Badstraße 18, 90 762 Fürth

Geschäftsführer: Jürgen Kohlert

Tel.: +49 (0) 911 – 234 296 0

Fax: +49 (0) 911 – 234 296 66

Mail: presse@m-broker.de

Web: www.m-broker.de